

Bericht der Landtagsdebatte vom 30. Januar - 01. Februar 2019 (71. und 72. Sitzung) – Bildung | Kultur

BILDUNG

Teilhabeverbesserungsgesetz

Gesetzentwurf der CDU-Fraktion und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Drucksache 6/10388 vom 16.01.2019; 1. Lesung

https://www.parlamentsdokumentation.brandenburg.de/parladoku/w6/drs/ab_10000/10388.pdf

Entschließungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion DIE LINKE

Drucksache 6/10470 vom 29.01.2019

https://www.parlamentsdokumentation.brandenburg.de/parladoku/w6/drs/ab_10000/10470.pdf

Wir stellen Kinder und Jugendliche mit (Schwer-)Behinderung anderen Kindern und Jugendlichen ohne eine solche Behinderung gleich und damit benachteiligen wir sie im Ergebnis aufgrund der unterschiedlichen Bedarfe: Wie für alle Kinder endet der Rechtsanspruch auf Betreuung nach der sechsten Schuljahrgangsstufe. Dieses Problem ist schon seit mehr als 7 Jahren bekannt. Wir haben nun endlich einen Gesetzentwurf vorgelegt, der allen Kindern und Jugendlichen mit (Schwer-)Behinderung altersunabhängig einen Rechtsanspruch garantiert. Dennoch hat rot-rot den Gesetzentwurf abgelehnt und einen Entschließungsantrag beschließen lassen, der mal wieder nur aus prüfen, erfassen und berichten besteht. Den Betroffenen wird so nicht geholfen!

Unser Gesetzentwurf wurde abgelehnt, der Entschließungsantrag von Rot-Rot angenommen.

Meine Rede dazu könnt Ihr hier lesen:

<https://www.gruene-fraktion-brandenburg.de/im-parlament/reden/2019/190131-mlvh-teilhabeverbesserung/>

Schulen bauen für das 21. Jahrhundert

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Drucksache 6/10432 vom 22.01.2019

https://www.parlamentsdokumentation.brandenburg.de/parladoku/w6/drs/ab_10000/10432.pdf

Das mehr als 15 Jahre alte Raumprogramm des Bildungsministeriums muss endlich überarbeitet werden. Es darf nicht sein, dass Kommunen, die moderne und pädagogisch fortschrittliche Schulen bauen wollen, durch das veraltete Raumprogramm ausgebremst werden und Schulen aus dem letzten Jahrhundert bauen müssen. Wir fordern die Landesregierung auf, ein modernes Raumprogramm zu entwerfen, welches die Inklusion, den Ganztags- und andere Nutzungen miteinbezieht. Viel zu oft scheitern Kommunen bei der Genehmigung der Kreditaufnahme für den Schulbau an der Kommunalaufsicht, weil diese sich an das viel zu alte unverbindliche Raumprogramm des Bildungsministeriums orientieren müssen.

Dieser Antrag wurde abgelehnt, aber gleichzeitig vom MBS in Aussicht gestellt, die offensichtlich fast schon fertigen neuen Raumempfehlungen demnächst im Bildungsausschuss vorzustellen.

Meine Rede dazu könnt Ihr hier lesen:

<https://www.gruene-fraktion-brandenburg.de/im-parlament/reden/2019/190131-mlvh-schulen/>

Kultur

Pflege der deutschen Sprache - Abschaffung der sogenannten „gendergerechten Sprache“ im amtlichen Gebrauch

Antrag der AfD-Fraktion

Drucksache 6/9731 vom 16.10.2018

https://www.parlamentsdokumentation.brandenburg.de/parladoku/w6/drs/ab_9700/9731.pdf

Die AfD möchte mit diesem Antrag die gendergerechte Sprache verbieten. Obwohl sie selbst anerkennt, dass Sprache einem steten Wandel unterworfen und dieser Wandel auch sinnvoll sei, da er sich im Rahmen bestehender Entwicklungsprozesse abspiele und aus dem kollektiven Willen erwachse. Aber in diesem Fall möchte die AfD dann schon gerne selbst bestimmen, wohin die Entwicklung geht.

Der Antrag wurde abgelehnt, natürlich.

Meine Rede dazu könnt Ihr hier lesen:

<https://www.gruene-fraktion-brandenburg.de/im-parlament/reden/2019/mlh-190130-abschaffung-gendergerechte-sprache/>

Benennung eines Mitgliedes und einer Stellvertreterin des Landtages Brandenburg in den Stiftungsrat der Stiftung "Kleist-Museum"

Antrag mit Wahlvorschlag des Ausschusses für Wissenschaft, Forschung und Kultur

Drucksache 6/10446 vom 24.01.2019

Wahlvorschlag Mitglied: Abgeordnete Prof. Dr. Liedtke und Wahlvorschlag stellv. Mitglied: Abgeordnete Marie Luise von Halem.